

Maßnahmenübersicht

Stadtteil Embken

Maßnahme	Priorität	Projekt-dauer	Handlungs-felder	Bemerkungen / Erläuterungen
Aufwertung / Neuordnung Dorfplatz	A	M	1, 4	Neuordnung der Platz- / Verkehrsflächen, Austausch Mobiliar, Ergänzung Begrünung, Querungsverbesserung Liebergstraße, Ruheplatz mit Bank / Tisch / Mülleimer / Unterstand
Entwicklung kleines Verkehrskonzept Embken / Muldenau	A	L	1, 3	Kleines Verkehrskonzept Embken / Muldenau, Ziele: Verbesserung Verkehrs- / Parksituation, Verkehrsberuhigende Maßnahmen, Barrierefreie Gehwege, Verbesserung Einsehbarkeit, Prüfung: Abstufung Liebergstraße (derzeit: L211), Einbahnstraßenregelung Ring- / Liebergstraße, Durchfahrtsverbot für Lkw (Landesstraße: nur mittelbare Einflussnahme möglich)
Anpassung Knotenpunkt Liebergstraße (L211) / St. Antoniusstraße / Muldenauer Straße	A	L	1, 3	Entschärfung des Knotens, Querungsverbesserung (Schulweg!), Verbesserung Einsehbarkeit (ggf. in Kombination mit Einbahnstraßenregelung), Landesstraße: nur mittelbare Einflussnahme möglich
Aufwertung Alter Friedhof	B	K	1, 4	Beibehaltung der Friedhofsfunktion (ggf. alternative Bestattungsmethoden, z.B. Friedwald), Aufwertung als Ruhepark, Erhöhung Aufenthaltsqualität (kleine Eingriffe, z.B. Bänke), Berücksichtigung Bodendenkmal / Erhaltung historischer Wert
Etablierung einer Veranstaltungshalle	B	M - L	1, 2, 4	Bedarf nach großer Halle, Priorität: 1. Prüfung Optionen Bestand (z.B. Verbesserung Situation Sporthalle), 2. Mobile Lösung (z.B. mobile Halle, Zelt), 3. Neubau Veranstaltungshalle
Aufwertung Alter Bahnhof <i>(teilweise gefördert über Dorferneuerung 2020)</i>	B	M	1, 4	Barrierefreie Umgestaltung, Beleuchtung, Lärmschutz, Ergänzung Angebote für Kinder / Jugendliche (z.B. Seilbahn, Skaterbahn), Einbezug Neffelbach (z.B. Wasserspielplatz)
Aufwertung und Ergänzung Spielplatz Königstraße	B	K	1, 4	Aufwertung Spielplatz, Ergänzung Spielgeräte (z.B. Karussell, Kletterbaum, Graffitiwand)
Aufwertung Außenbereich Schule / Sportanlagen	B	M	1, 3, 4	Aufwertung des Schulhofes zum "Forschungshof" in Kombination mit Angeboten einer "Nationalparkschule" (Grünes Klassenzimmer, Barfußpfad, etc.), Ergänzung Mobiliar / Spielgeräte am Spielplatz und Schulhof (z.B. Bodentrampoline, Sitzbänke), barrierefreier Zugang Sportheim, Ausbau Parkangebot Sportanlagen, Lärmschutz, ggf. Platz für Verkehrserziehung
Etablierung eines Zeitreisebusses	B	K	1, 4	Angebot eines Zeitreisebusses als mobiles Zeitforschungslabor / -museum in Kooperation mit der Offenen Kinder- und Jugendarbeit
Anpassung Knotenpunkt Liebergstraße (L211) / K82	B	L	3	Entschärfung des Knotens, Verbesserung Einsehbarkeit (insb. Linksabbieger), verkehrsberuhigende Maßnahmen (Land- / Kreisstraße: nur mittelbare Einflussmöglichkeiten)
Gestaltung sicherer Schulwege	B	M - L	1, 3	Analyse wichtiger Routen (Schulwege) für Kinder, Querungsverbesserung Knoten Muldenauer Straße / Auf dem Sand und Liebergstraße / St. Antoniusstraße, Anlage Radweg / Radfahrstreifen, Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung, Markierung bestehender 30er-Zonen, Verbesserung Verkehrssicherheit Bushaltestelle Grundschule (Parkproblematik)
Errichtung Fitness-Parcours / Outdoor-Fitness	B	K	4	Errichtung eines Fitness-Parcours / Möglichkeiten zur Outdoor-Fitness
Aufwertung Grünfläche Mühlenstraße / Neffelalstraße	B	K	1, 4	Aufwertung Grünfläche und Ortseingang Mühlenstraße / Neffelalstraße: Erhalt und Pflege der Grünfläche, Rastpunkt für Radfahrer, Mülleimer
Verbesserung Nahversorgung	B	M	1, 2	Verbesserung der ÖPNV-Anbindung an Nahversorgung in Nideggen / Zülpich, ggf. Schaffung der Rahmenbedingungen zur Etablierung von Nahversorgungsangeboten
Gestaltung Ortseingänge	B	K	1, 3, 4	Aufwertung der Ortseingänge: Verkehrsberuhigung, Blumenbeete / -kübel, Begrünung / Grünschnitt
Wiederherstellung zerstörter Wegekreuze	C	M	1	Wiederherstellung zerstörter Wegekreuze in und um Embken
Anpassung Knotenpunkt L211 / Auf dem Sand	C	M	3	Ggf. Einrichtung eines Kreisverkehrs bei Entwicklung der Bebauungspläne E1 / E5 (Landesstraße: nur mittelbare Einflussnahme möglich)
Ausbau Baustraßen	C	L	1, 3	Ausbau der Baustraßen (z.B. Auf dem Sand, Kleine Königsstraße, Amselweg, Ringstraße), Prüfung KAG-Beiträge
<p>Projektdauer: K = Kurzfristig (max. 1 Jahr), M = Mittelfristig (1-3 Jahre), L = Langfristig (> 3 Jahre)</p> <p>Handlungsfeld 1: Wohnen und Leben Handlungsfeld 2: Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Handlungsfeld 3: Mobilität und Verkehr Handlungsfeld 4: Gesundheit, Natur und Naherholung</p>				